

DAS SEMINAR

Termin Mo., 18. Mai 2026, 9:00 Uhr
bis Mi., 20. Mai 2026, 16:00 Uhr
Mi., 17. Juni 2026, 9:00 Uhr
bis Fr., 19. Juni 2026, 16:00 Uhr

Leitung Eva Peters, LWH

Referentinnen Suzanne van Melle, Dipl.-Pädagogin
Katrin Schußmann, Erziehungswissenschaftlerin
Eva Peters, Erziehungswissenschaftlerin
Katharina Linnenschmidt, Erziehungswissenschaftlerin

Kosten 1.025,00 € inkl. Verpflegung und
Übernachtung im Doppelzimmer
(EZ-Zuschlag 19,00 €)

Sem.-Nr. 2605003



ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Daniela Gille

Tel.: 0591 6102 - 146
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: gille@lwh.de

VERANSTALTUNGORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S1 in_child_g23a0f8657_1920/unsplash.com; S2: in_child/unsplash.com; S5
Child_unsplash.com



Aufbauqualifizierung „Fachzieher*in für Krippenpädagogik“

für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen

Mai - Juni 2026



AUFBAUQUALIFIZIERUNG „FACHERZIEHER*IN“

Durch den seit 2013 geltenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab einem Jahr ist der Ausbau der Kinderbetreuung zu einem erklärten Ziel der Bundesregierung geworden. Dadurch rückte auch die frühkindliche Bildung in den Fokus. Die Arbeit in der Krippe mit Kindern zwischen einem und drei Jahren unterscheidet sich von der Arbeit mit Kindern über 3 in vielen Punkten, so dass Fachkräfte in Krippen besonderes Wissen benötigen. Diese werden in der Fortbildungsreihe „Qualifizierung zur Krippenfachkraft“ (108,75 ZS) vermittelt und in der Aufbauqualifizierung „Facherzieher*in für Krippenpädagogik“ vertieft. (51,25 ZS)

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme an der Aufbauqualifizierung das Zertifikat „Facherzieher*in für Krippenpädagogik“.

Voraussetzung zur Teilnahme an der Aufbauqualifizierung ist der Besuch der Fortbildungsreihe „Qualifizierung zur Krippenfachkraft“ im Ludwig-Windthorst-Haus oder eine vergleichbare Qualifikation. Durch die Teilnahme an beiden Veranstaltungen ergibt sich eine Gesamtsumme von 160 Zeitstunden (ZS), durch die ggfs. eine Anerkennung als besonders schwierige fachliche Tätigkeit im Rahmen der Protokollerklärung Nr. 6 Buchstabe f zur EG S 8b in Abschnitt 9 in §4 der Anlage 2 zur AVO möglich ist. Dies ist bitte individuell mit Ihrem Arbeitgeber zu klären!



REFERENTINNEN



Suzanne van Melle, ist Diplom-Pädagogin und zertifizierte Mediatorin (BMWA). Sie arbeitet seit Jahren im Bereich der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt Frühkindliche Bildung und Entwicklung. Sie ist als Referentin für Kita-Mitarbeiter*innen in Teamfortbildungen und Prozessbegleitung tätig.



Katrin Schußmann, Erziehungswissenschaftlerin
- Ausbildung zur staatl. anerkannten Erzieherin
- Ausbildung zum Proficlown
- Studium der Gebärdensprache und Erziehungswissenschaften (M.A.) seit 2004
- Frühförderin im Bereich Sprache.
- Seit 2014 babySignal Seminarleiterin
- seit 2018 Leiterin der Frühförderpraxis „dico – Bilinguale Entwicklungsbegleitung“



Eva Peters ist Erziehungswissenschaftlerin und Traumapädagogin. Seit 2022 ist sie als Studienleiterin für die Bereiche Pädagogik und frühkindliche Bildung im LWH verantwortlich.



Katharina Linnenschmidt ist Erziehungswissenschaftlerin und Erzieherin. Sie arbeitete schwerpunktmäßig mit Kindern unter drei Jahren und ist seit 2018 Studienleiterin für den Bereich Pädagogik und frühkindliche Bildung im LWH.

INHALTE

Umgang mit Hauen, Beißen, Kratzen

- Beißverhalten von Kindern im Krippenkindern – ganz normal?!
- Kategorien und Ursachen von „Beißverhalten“
- Umgang mit den Kindern und Eltern
- Analyse und Intervention bei Vorfällen in der Krippe
- Umgang mit „herausfordernden“ Kindern

Sexualentwicklung/Körperwahrnehmung

- Kindliche Sexualentwicklung und kindliches Körperbewusstsein
- Merkmale kindlicher Sexualität
- Doktorspiele unter Kinder – was ist normal?
- Umgang mit Übergriffen
- Zusammenarbeit mit Eltern

Geschlechterbewusste Pädagogik

- Grundlagen geschlechterbewusster Pädagogik
- Entwicklung der Geschlechtsidentität und Einflüsse auf diese
- Eine geschlechterbewusste Haltung im Team entwickeln
- Spielräume geschlechterbewusst gestalten
- Bildungsangebote gestalten: Arbeit mit Kinderbüchern
- Elternarbeit geschlechtersensibel gestalten

Gebärdensunterstützte Kommunikation in der Krippe

- Vorteile und Einsatz in der Krippe
- Gesten und Gebärden von Kleinstkindern
- Gebärden für die Krippe einsetzen

Elternarbeit bei Eltern mit Migrationshintergrund

- Umgang mit Vielfalt
- Kommunikation und Kooperation mit Eltern

Bindungsorientierte Pädagogik